Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **8 (1921)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

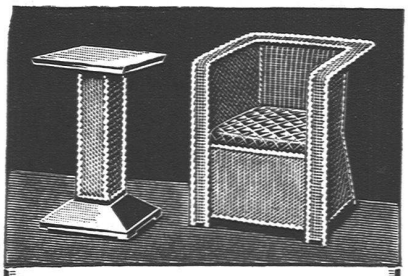
http://www.e-periodica.ch

LITERATUR UND UMSCHAU

„Vom Speckstein." Eine uralte schweizerische Bergindustrie ist in Hospenthal wieder erstanden; wir meinen die Verarbeitung des Speck- oder Ofensteins, Serpentins und Talgsteins. L.Rütimeyer hat in der Festschrift auf Fritz Sarasin die Verwendung dieses Materials zu allerhand Gefäßen eingehend behandelt, das Schweiz. Archiv für Volkskunde die Öfen des Urserentals, die Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde und andere Organe die Inkrustationsplatten und Mosaikentwürfe der alten Klosterkirchen von Disentis. In allen Hochtälern um das Gotthardgebiet findet der Forscher alte Zeugnisse für die mannigfaltige Verwertung des oft an Ort und Stelle gefundenen, in verschiedenen Härtegraden und Farben vorkommenden Gesteins; vom hellen Grau bis zum dunkeln Grün oder Schwarzgrün wird das Material gewonnen. Seid 1918 betreibt ein einheimisches Konsortium die Ausbeutung der alten Gesteinsbrüche oberhalb Hospenthals; ein Fabrikgebäude, nahe dem Wasserschloß, steht dicht beim Bruch, zwanzig Minuten oberhalb des Dorfes, und hier werden während des Sommers und Winters große und kleine, Nutz- und Luxusgegenstände hergestellt. Maschinen zerlegen die Blöcke, zersägen die Platten, drechseln, glätten, polieren die Erzeugnisse. Eine Schwebebahn, neben die zum Transport der schwereren Blöcke noch ein Fahrweg treten wird, befördert die halb- und ganzfertige Ware zum Tal, d. h. an die Landstraße Hospenthal-Andermatt.

Besucher der zweiten und dritten Basler Muster-

A. & R. Wiedemar, Bern
Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau
Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen
Gegr. 1862 / **Goldene Medaille S.L.A.B. 1914** / Gegr. 1862



Peddig-Rohrmöbel
in einfachen bis hochmod. Ausführungen
Gestäbte Rohrmöbel
in jeder beliebigen Farbe gestrichen
Liegestühle — Chaiselongues
verschiedener Systeme
Cuenin-Hüni & Cie
ROHRMÖBEL-FABRIK
Kirchberg (Kt. Bern)
Illustrierter Katalog zu Diensten

VEREIN FÜR HEIMARBEIT IM BERNER OBERLAND
HEIMARBEIT IM BERNER OBERLAND
HANDGEARBEITETE
KLÖPPELSPITZEN / HASLI-STOFFE FILETS UND HOLZSCHNITZEREIEN
HAUPTSEKRETARIAT IN
GOLDSWIL-INTERLAKEN

GIPSER- UND STUKKATURARBEITEN
FRITZ GROB · ZÜRICH 8
STUCK-DEKORATIONEN IN ALLEN STILARTEN - FASSADENMODELLE

Transparente
Detail-Zeichenpapiere

Werkstatt-Zeichenpapiere
Farbige Ton-Zeichenpapiere
Lichtpaus- und Millimeterpapiere
Zeichenkartons
Skizzenblocks
Alles Zeichenmaterial
für technische Zeichenbüros

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

KATALOGE
PREISLISTEN
PROSPEKTE
TABELLEN
BRIEFKÖPFE
RECHNUNGEN
ZIRKULARE
GESCHÄFTS-KARTEN
KUVERTS
usw. usw.

liefert rasch und in bester Ausführung

BUCH- & KUNSTDRUCKEREI
BENTELI A.-G.
BERN-BÜMPLIZ